

TEIL 07-2, 14.7.2017 | Einführung und Synchronizität

Martijns erster Kontakt mit der sirianischen Zivilisation

Die Sirius Zivilisationen. Meine Kontakte mit den sirianischen Menschen. Es sind mehr als 3000 verschiedene Sonnensysteme in Sirius, und wir hier auf der Erde denken, dass Sirius ein, zwei oder drei Planeten sind. Das sind 3000 verschiedene Sonnensysteme, das ist wahnsinnig. Es ist mehr als 80 Milliarden Jahre Evolution. Alles, wovon wir denken, dass wir es erreichen können, haben diese Zivilisationen bereits erreicht. Und doch haben sie so viel Liebe für uns, dass sie uns selbst die Entwicklungen machen lassen. Auch wenn wir dieselben Probleme haben, die sie auch durchgemacht hatten.

Ich habe bis zum heutigen Tag Kontakt, körperlich und auch meta-physisch, was nicht-körperlich ist. Das ist keine Fantasie. Das ist ein Wechsel im Gehirn. Es geschieht ein Wechsel der Realität, was man mit einem Traum vergleichen kann, aber das sind keine normalen Träume. Aus dieser Welt gesehen, ist unsere Realität ein Traum. Dort ist alles milliardenfach farbiger, da sind mehrere Sonnen und das Licht kommt nicht von den Sonnen, das Licht ist da. Das ist eine total andere Dimension, alles ist anders und doch ist die Natur gleich wie auf unserer Erde. Alles was du da sehen kannst, ist in mehreren Dimensionen (mehrdimensional).

Es ist nicht nötig zu einem Baum zu gehen. Du kannst mit deinem Bewusstsein telemetrisch zum Baum reisen, oder was du erfahren kannst ist, dass der Baum zu dir reist oder, dass du der Baum bist. Das ist eine tiefe Verbindung. Das ist auch unser Heimweh-Gefühl (unsere Sehnsucht), was wir alle kennen. Das kommt von der ursprünglichen Welt, dem ursprünglichen Universum.

Ich habe Kontakt mit diesen sehr speziellen Menschen und was auch wichtig ist, ist, dass wir diese Menschen wie unsere Familie empfangen können. Nicht wie super-dimensionale Wesen, sondern anders evoluiert (entwickelt). Das erste Mal als ich physischen Kontakt mit ihnen hatte, war ich 13 Jahre alt und ich war auf meinem Fahrrad unterwegs, etwa zwei bis dreihundert Meter von meinem Elternhaus entfernt. Da gab es einen Supermarkt, Spar, – wir haben auch Spar in Holland – und da bin ich mit dem Fahrrad mit einem neuen Verkehrsschild zusammen gestossen. Das war der erste Tag (das erste Mal), dass dort dieses neue Bus-Schild stand. Ich habe nicht gewusst, das es dort ist und bin darum

dagegen gefahren und lag flach auf dem Boden. Meine Knie haben geschmerzt und geblutet.

Während des Zusammenstosses war ein Moment in meinem Gehirn und in meinem Körper, da war ein emotionales Bewusstsein aus meinem Herz, was die erste Instanz sein sollte, nämlich dass ich denke, dass ich Angst habe. Aber das war nicht der Fall.

Ich schaute mich um und da waren verschiedene Füße um mich herum und als ich nach oben schaute erkannte ich diese Menschen, sofort. Ich kam wieder hoch, meine Knie schmerzten und sie (die Sirianer) berührten meinen Ellenbogen. In diesem Moment empfang ich aus meinem Herzen eine unglaubliche Ruhe. Alle Geräusche waren weg, alles. Auch die Geräusche des Windes, der Menschen... da waren keine Menschen, da war nichts. Die Natur stand komplett still. Das war ein so schöner Moment. Ich schaute diesen Menschen in die Augen und es fand eine Informationsübertragung statt. Ich konnte diese Menschen genau erkennen und alle Informationen waren da.

Wir spazierten zusammen für zwei, drei Stunden durch die Matrix und die totale Matrix stand still. Sie ist stehengeblieben. Kein Ton, da war nichts, kein Leben. Das bedeutet, dass diese Matrix, diese Wirklichkeit, aus verschiedenen Hologrammen aufgebaut ist und sie (die Sirianer) die Möglichkeit haben einen Kontakt herzustellen und in diesem Moment eine Form von Anschluss (Verbindung) machen, so dass mein Bewusstsein, ohne Zeit, komplett mit ihnen mitgereist ist. Wir waren in einer Klon-Wirklichkeit. Das war fantastisch. Diese Wirklichkeit war viel schöner, als die Wirklichkeit von meinem Tag, meiner Umgebung, meinem Zuhause, und der Sprache. Alles war viel schöner. Es war wirklich erlebenswert.

Und ich habe die Freundschaft mit diesen Menschen tiefer aufgebaut und habe mit ihnen bis heute Kontakt. Das ist eine von vielen Rassen, da sind mehrere Rassen und das wichtigste ist, dass wir alle Kontakt (die Verbindung) haben, aber unser Bewusstsein hat keinen offenen Zugang zu diesen Informationen.

Schauen wir uns nochmal das Bild dieser Präsentation an. Unser Gedächtnis ist aus verschiedenen Schichten aufgebaut ist. Wir leben in diesem Moment in einem Gedanken-Schaltkreis, das durch Trauma abgetrennt wird. Durch meine schweren Traumas der ausserirdischen Entführungen, die Ablenkungen in der Jugendzeit, habe ich das maximale Trauma neutralisiert, indem ich da hindurchgegangen bin. Was ich sagen möchte ist, dass wenn du bereitwillig bist und das wirkliche Trauma berührst, und das sind nicht die Traumas, von denen du denkst, das es das ist – wir sind abgelenkt im Trauma vom Trauma im

Trauma – wenn du da wirklich hinreisen willst, dann ist es möglich andere Schaltkreise zu benützen. Dann kannst du Zugang zu den selben Erfahrungen, die ich selbst gemacht habe, bekommen.

Das können sehr positive Erfahrungen sein, aber es können auch wahnsinnig negative Erfahrungen sein. In dem Moment, wo das Theta-Bewusstseinsfeld im Gehirn aktiviert wird, in diesem Moment wird im ersten Schritt der negative Erinnerungs-Prozess in Bewegung kommen. Also lautet die Frage, ob ich bereitwillig bin, da hin zu schauen? Dafür brauchen wir Training. Und das Training macht viel Spass, wenn die Sicherheit da ist. Dann ist alles möglich, dann können wir zusammen alles erreichen und dafür ist es auch so, dass es aussynchronisiert ist, wenn die Menschen, wie wir heute hier, zusammen anwesend sind.s

Quelle: Martijn van Staveren, www.martijnvanstaveren.nl

Transkription: Bianca Buck, Fabienne Stacher

Dieser Text darf kopiert und publiziert, aber nicht verändert oder gehandelt werden.